

## W-E-P – das neue Wahlpflichtfach am BvA

*Wirtschaft – Europa – Politik*

---

### Warum W-E-P?

- wir setzen uns mit aktuellen Geschehnissen und Problemen auf unserem Planeten auseinander und betrachten die Perspektiven und Interessen verschiedener Akteure – individuell, global, international, europäisch, gesellschaftlich, politisch und ökonomisch
- wir schauen über den Tellerrand und arbeiten projektorientiert
- wir nutzen Modelle wie den Politikzyklus, um Sachverhalte zu analysieren
- wir vertiefen Themen aus dem Fach Wirtschaft-Politik und erweitern unser Wissen über komplexe Sachverhalte und Themen, um dann abschließend darüber urteilen und diskutieren zu können
- wir reflektieren unsere eigene Position im nationalen und internationalen Kontext – z.B. als Konsument\*in und Bürger\*in – in Bezug auf Konflikte (ökologisch – ökonomisch) und Herausforderungen (weltweite Armut, Kriege, Nachhaltigkeit, usw.)
- wir erweitern unsere Methodenkompetenzen, indem wir unsere Kenntnisse über sozialwissenschaftliches Arbeiten ausweiten: selbstständig recherchieren und seriöse Quellen nutzen, Umfragen erstellen, Präsentationsformen

### Ziele:

Das Wahlpflichtfach W-E-P vertieft das Fach Wirtschaft-Politik und knüpft an die im Kernlehrplan des Pflichtfaches festgelegten Grundlagen der ökonomischen, politischen und gesellschaftlichen Bildung unter besonderer Fokussierung auf ökonomische Sachverhalte an.

Das Fach hat die Aufgabe, aufbauend auf den Kompetenzen des Kernlehrplans Wirtschaft-Politik, die ökonomische Mündigkeit der Schüler\*innen zu stärken. Ziel des Faches ist es, die Schüler\*innen durch die Auseinandersetzung mit wirtschaftlichen Problemlagen, Prozessen, Strukturen und Modellen dazu zu befähigen, komplexere wirtschaftliche Zusammenhänge zu analysieren, um ihre Interessen in der heutigen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft mündig zu vertreten, sachkundig zu urteilen und verantwortungsvoll sowie demokratisch zu handeln.

Das Wahlpflichtfach W-E-P leistet einen Beitrag zur erfolgreichen Bewältigung ökonomisch geprägter Lebenssituationen und bereitet Schüler\*innen vertiefend auf individuelle Lebensführung, ökonomische Teilhabe sowie Mitwirkung vor. Auf der Basis unserer Wirtschaftsordnung entwickeln Schüler\*innen ökonomisches Orientierungs- und Handlungswissen, das grundlegende wirtschaftliche Strukturen und Prozesse sowohl auf mikro- wie auf makroökonomischer Ebene verstehbar und mitgestaltbar macht. Vor dem Hintergrund der vielfältigen ökonomischen Herausforderungen in Zeiten der Globalisierung werden dazu auch die verschiedenen wirtschaftlichen Perspektiven und Rollen als Wirtschaftsbürger\*innen im Unterricht eingenommen und thematisiert, dazu gehören Verbraucher\*innen, Arbeitnehmer\*innen und Unternehmer\*innen.

Der Unterricht bereitet durch diskursive, simulative oder reale Handlungssituationen auf die Teilnahme an ökonomischen Prozessen vor. Er trägt dazu bei, sich in primär ökonomisch geprägten Angelegenheiten auf einer demokratischen Grundlage zu engagieren und Mitverantwortung für die Aufgaben des Gemeinwesens im Sinne einer gerechten, gemeinschaftsbezogenen, nachhaltigkeitsorientierten und demokratischen Bürger- bzw. Zivilgesellschaft sowie einer damit korrespondierenden Wirtschaftsordnung zu übernehmen.

Der Unterricht im Wahlpflichtfach W-E-P unterstützt die berufliche Orientierung der Schüler\*innen durch die Betrachtung verschiedener Berufsbilder und des sich durch Digitalisierung und Globalisierung wandelnden Arbeitsmarktes. Darüber hinaus kann die Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern durch den direkten Kontakt zu verschiedenen ökonomischen Akteuren berufswahlvorbereitende Chancen eröffnen.

### **Themen:**

- Unternehmerisches Handeln in der Sozialen Marktwirtschaft und in der EU
- Grundlagen eigenverantwortlichen finanziellen Handelns privater Haushalte
- Wandel der Arbeitswelt (EU, gesellschaftliche Aspekte, ...)
- Der Staat als Akteur in der Sozialen Marktwirtschaft
- Nachhaltiges Wirtschaften
- Wirtschaften in der globalisierten Welt
- Auswirkungen und Folgen der Globalisierung